

## Durch Professionalisierung des Berufsbildungspersonals die aktuellen Herausforderungen der beruflichen Bildung meistern.

Gelingsbedingungen für einen erfolgreichen Transfer sowie  
Umsetzung von innovativ-nachhaltigen Bildungsinhalten in die  
betriebliche Praxis

# Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

- 1992 UN-Umweltkonferenz in Rio de Janeiro - Agenda 21
  - Leitlinien zur nachhaltigen Entwicklung im 21. Jahrhundert: Bildung als zentrales Handlungsfeld
- 2002 Weltgipfel für Nachhaltige Entwicklung: Bekräftigung der zentralen Bedeutung
- 2005-2014 UN - Weltdekade „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“
  - Ziel: Einführung des Nachhaltigkeitsansatz in die Bildungssysteme (Unterstützung durch UNESCO)
  - 2015-2019 UNESCO Weltaktionsprogramm: Bildung für Nachhaltige Entwicklung: von der Idee in die Praxis
    - Nationaler Aktionsplan zur Umsetzung des UNESCO Weltaktionspr.
  - 2020 – Beschluss vorläufiges BNE-Programm
  - 2020-2030 – UNESCO- Programm: Bildung für nachhaltige Entwicklung: die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen (BNE 2030)

GEFÖRDERT VOM

# Berufliche Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BBNE)

---

- BBNE ein Förderschwerpunkt des Nationalen Aktionsplans
- Ziel ist die Förderung von Kompetenzen, mit denen die Arbeits- und Lebenswelt im Sinne der Nachhaltigkeit gestaltet werden können
- qualifizierte Fachkräfte müssen in der Lage sind, ihr Handeln an langfristigen und globalen Wirkungen – bezogen auf Umwelt, Gesellschaft und wirtschaftliche Entwicklungen – zu beurteilen und auszurichten

---

GEFÖRDERT VOM

# Förderung des BMBF zum Nationalen Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

## Förderschwerpunkt Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE)

### Nationaler Aktionsplan BNE – Handlungsfelder I - V

Handlungsfeld IV Kompetenzanforderungen  
zur Nachhaltigkeit

Handlungsfeld III Berufliche Schulen und Betriebe  
als nachhaltige Lernorte etablieren

Studie des BIBB im  
Auftrag des BMBF

[„Kompetenzanforderungen für Nachhaltigkeit in der Beruflichen Bildung im Kontext der Digitalisierung“](#)

**BBNE**  
**Modellversuchsförderung des BIBB aus Mitteln des BMBF**  
2015-2019 2020-2022

Förderlinie I

[nachhaltigkeitsrelevante Kompetenzentwicklung bei Auszubildenden und Auszubildenden in kaufmännischen Berufen](#)

Förderlinie II

[Gestaltung nachhaltiger \(betrieblicher\) Lernorte Indikatoren für Berichtssysteme insbes. DNK, GRI](#)

Förderlinie III

[Nachhaltigkeitsrelevante Kompetenzentwicklung bei Auszubildenden u. Auszubildenden in Lebensmittelhandwerk u. -industrie](#)

Förderlinie Transfer

[Berufsbildung für Nachhaltige Entwicklung im Transfer für Ausbildungspersonal 2020 - 2022](#)

Qualifizierungskonzepte für  
Betriebsinhaber  
und Führungspersonal  
insbes. KMU

Handwerk

[Zentralstelle für Weiterbildung im Handwerk e. V. \(ZWH\) Projekt „Nachhaltigkeit in Handwerksbetrieben stärken“](#)

Industrie/Handel

[DIHK-Bildungs-GmbH Projekt „Nachhaltig Erfolgreich Führen“](#)

# NachLeben

## Nachhaltigkeit in den Lebensmittelberufen (NachLeben)

Situierte Lehr-Lernarrangements zur Förderung der Bewertungs-,  
Gestaltungs- und Systemkompetenz in der betrieblichen Ausbildung

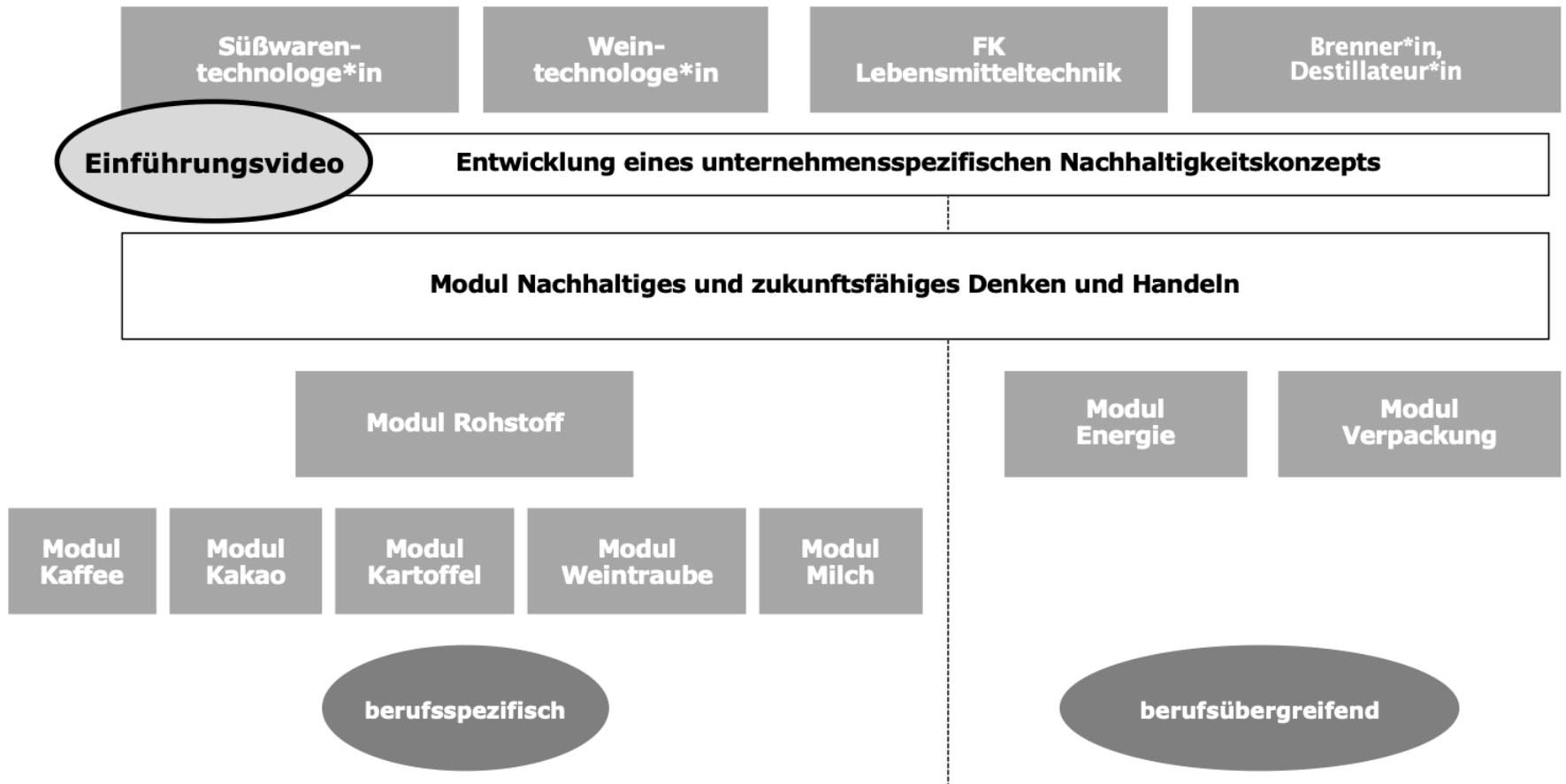
GEFÖRDERT VOM

# Praxispartner/-innen



GEFÖRDERT VOM

# Ergebnisse: Modulübersicht



GEFÖRDERT VOM



# Materialien

NachLeben

**Materialien:** [www.nachleben.net](http://www.nachleben.net)



**Lehr-Lernplattform:**  
[www.nachleben.cosito.net](http://www.nachleben.cosito.net)



**NiB-Scout**

**Materialien:** [www.nib-scout.de](http://www.nib-scout.de)



**NiB-Scout APP:**  
[www.app.nib-scout.de/download](http://www.app.nib-scout.de/download)



GEFÖRDERT VOM



# Reflexion der Modellversuchsarbeit

## Wie kann die Integration von BBNE in die Berufs(aus)bildung gelingen?

- Standardberufsbildposition
- Nachhaltigkeit ist kein Extrathema, sondern ein Querschnittsthema
  - Anknüpfungspunkte aus dem beruflichen Handeln heraus
- Reine Wissensvermittlung ist nicht ausreichend
  - Reflexion/ Diskussion
  - Nachhaltigkeitsdreieck als guter Ankerpunkt
  - Förderung der System-, Bewertungs-, Gestaltungskompetenz
- Zum eignen Handeln motivieren
  - Nachhaltigkeit ist kein Verzicht
  - Nicht mit Megaproblemen überfordern
  - Dilemmata und Ohnmachtsgefühl
  - Nicht belehren – sensibilisieren
  - Kleine, eigenständige Projekte
- Motivation durch Bewusstmachung, was (implizit) bereits getan wird
- (Weiterbildungs-)Angebote und Materialien für das Berufsbildungspersonal

GEFÖRDERT VOM

# Standardberufsbildpositionen



**VIER SIND  
DIE ZUKUNFT**

DIGITALISIERUNG. NACHHALTIGKEIT. RECHT. SICHERHEIT.

Die Qualifizierenden Vier setzen neue Standards für Ausbildungsinhalte in allen Berufen. Mit ihnen fördern Betriebe entscheidende Kompetenzen für die heutige Arbeitswelt.

**GESTALTEN SIE MIT!**  
Ausbildungsverantwortliche setzen mit den Qualifizierenden Vier moderne Standards für die Zukunft.

Quelle: <https://www.bibb.de/de/134898.php>

GEFÖRDERT VOM



# Standardberufsbildpositionen

Die für alle Ausbildungsberufe identisch formulierten Inhalte sollen sicherstellen, dass Auszubildende künftig berufsübergreifend innerhalb einer modernen und zukunftsgerichteten Ausbildung Kompetenzen erwerben können, die sie als angehende Fachkräfte von morgen in einer sich verändernden Arbeitswelt benötigen, um dauerhaft beschäftigungsfähig zu sein.



# Umweltschutz und Nachhaltigkeit

---



Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt gesamtgesellschaftlich immer mehr an Bedeutung. Dabei zählt die Verbesserung nachhaltigen Handelns unter Berücksichtigung ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte im eigenen Arbeitsumfeld zu den künftigen Mindestinhalten für alle Ausbildungsberufe.

---

Quelle: <https://www.bibb.de/de/134898.php>

# Digitalisierte Arbeitswelt

---



Der bewusste Umgang mit digitalen Medien und Daten, kommunikative und soziale Kompetenzen bei der kollaborativen Zusammenarbeit im virtuellen Raum, Methoden des selbstgesteuerten Lernens sowie gesellschaftliche Vielfalt und gegenseitige Wertschätzung fließen künftig in alle Ausbildungsordnungen ein.

---

Quelle: <https://www.bibb.de/de/134898.php>



# NachDenkEr

Nachhaltiges Denken Erleben

**Gestaltungsorientierte Qualifizierungsmodule für das  
Ausbildungspersonal im Lebensmittelhandwerk und in der  
Lebensmittelindustrie**

GEFÖRDERT VOM

# Ziel des Transferprojekts

- Adaption und Weiterentwicklung der Modellversuchsergebnisse u.a. NachLeben und NiB-Scout für die Zielgruppe betriebliches Ausbildungspersonal in Form von kurzzyklischen Qualifizierungsangebote im Blended Learning-Format
- Verbreitung und Verstetigung nachhaltigkeits- und digitalisierungsbezogener Weiterbildungen für das betriebliche Ausbildungspersonal
- Nutzung bestehender Qualifizierungsstrukturen (zB Meisterschulen) sowie vorhandene curriculare Ankerpunkte
- Qualifikationsangebot als Add-on zum Vorbereitungskurs „Ausbildung der Ausbilder“ (ADA-Schein); Angebot innerhalb entsprechender Meister\*innen- und Techniker\*innen Lehrgänge

GEFÖRDERT VOM





# Interviews

## Forschungsfrage:

Was sind aus Sicht des Berufsbildungspersonals Gelingensbedingungen zur Integration neuer Bildungsinhalte in die betriebliche Ausbildungspraxis?

## Datenerhebung:

- Experteninterview (MEUSER/NAGEL, GLÄSER/ LAUDEL)
- Interviewpartner\*innen: Ausbildungsverantwortliche von Ausbildungsbetrieben im Bäckerhandwerk (n=5) sowie Lehrkräfte der überbetrieblichen Ausbildungsstätten (n=5)

## Datenauswertung

- Induktive Kategorienentwicklung (MAYRING)

## Zielstellung

- Aktuelles Bild über das Verständnis und die Umsetzung von Nachhaltigkeit und Digitalisierung innerhalb der betrieblichen Ausbildung
- Bedarfe und Herausforderungen

GEFÖRDERT VOM

# Ergebnisse

---

## Was wird in der Berufsbildungspraxis des Bäckerhandwerks unter Nachhaltigkeit und Digitalisierung verstanden?

### Nachhaltigkeit

- Komplexer Begriff
- nachhaltige Nutzung von Ressourcen (Lebensmittel)
- Abfall(recycling) - Kunststoff und Gesundheit
- Verzicht, Sparsamkeit

### Digitalisierung

- Nutzung digitaler Endgeräte
- Abwendung von der Arbeit mit Papier
- Nutzung digitaler Medien
- Eng gefasster Digitalisierungsbegriff

---

GEFÖRDERT VOM

# Ergebnisse

---

## Wie werden die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung bereits innerhalb der Ausbildung umgesetzt?

- Beiläufig, durch Reflexionsgespräche oder wenn das entsprechende Material vorhanden ist
- Digitalisierung (i.d.S. Umgang mit Endgeräten und Software) wird vorausgesetzt
- Fokus: Tagesgeschäft und prüfungsrelevante Themen
- Anknüpfungspunkte (Nachhaltigkeit als Querschnittsthema) werden nicht erkannt (Bsp.: Regionalität, Lebensmittelverschwendung)

---

GEFÖRDERT VOM

# Ergebnisse

## Was sind aus Sicht des Berufsbildungspersonals Gelingensbedingungen zur Integration neuer Bildungsinhalte in die betriebliche Ausbildungspraxis?

### Rahmenbedingungen

- Offenheit und Unterstützung durch die Unternehmensleitung
  - Zeit
  - Geld
- Moderne Ausstattung, gute Infrastruktur

### Unterstützende Angebote und Informationen

- Broschüren und Informationsmaterial über Neuerungen
- Umsetzungskonzepte
- Didaktisch-methodisch aufbereitete Materialien
  - Zielgruppenspezifisch
  - Anwendungsorientiert
  - sofort einsetzbar
  - Frei zugänglich
- Weiterbildungsangebote (doppelte Vermittlung/ Train-the-trainer)

GEFÖRDERT VOM

# Ergebnisse

---

## Was sind aus Sicht des Berufsbildungspersonals Gelingensbedingungen zur Integration neuer Bildungsinhalte in die betriebliche Ausbildungspraxis?

### Kooperationen

- Zusammenarbeit und Absprachen mit beteiligten Akteuren der Ausbildung: ÜLU-Stätten, Betriebe und Berufsschulen
- Zeitmangel, Themen alleine zu vermitteln

### Ausbildungspersonal

- Begeistertes Ausbildungspersonal
- Willen zur Weiterbildung
- Offenheit für neue Themen
- Intrinsische Motivation der Auszubildenden wecken

---

GEFÖRDERT VOM



# Fazit



# Diskussionsfrage

---

**Wie erreichen wir eine flächendeckende Verbreitung unserer BBNE-Weiterbildungsangebote und Materialien?**

---

GEFÖRDERT VOM





---

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

## **Linda Vieback & Stefan Brämer**

Professur Ingenieurpädagogik und Didaktik  
der technischen Bildung

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Universitätsplatz 2  
39106 Magdeburg

E-Mail: [linda.vieback@ovgu.de](mailto:linda.vieback@ovgu.de)  
[stefan.braemer@ovgu.de](mailto:stefan.braemer@ovgu.de)

## **Sandra Büttner**

Akademie Deutsches Bäckerhandwerk  
Nord (ADB Nord gGmbH)

Zum Handwerkszentrum 1  
21079 Hamburg

E-Mail: [sb@adb-nord.de](mailto:sb@adb-nord.de)

---

GEFÖRDERT VOM



# Materialien

NachLeben

**Materialien:** [www.nachleben.net](http://www.nachleben.net)



**Lehr-Lernplattform:**  
[www.nachleben.cosito.net](http://www.nachleben.cosito.net)



**NiB-Scout**

**Materialien:** [www.nib-scout.de](http://www.nib-scout.de)



**NiB-Scout APP:**  
[www.app.nib-scout.de/download](http://www.app.nib-scout.de/download)



GEFÖRDERT VOM